



Ihr direkter Kontakt:

Martin Walzer
Kreisvorsitzender
Goethestr. 35
74834 Elztal
Tel. 06261 12957
Mobil 0174 3332292
martin.walzer@badfv.de

Mosbach, 11. April 2024

55. Ordentlicher Kreistag im Jahre 2024

Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden, sehr geehrte Damen und Herren, liebe Fußballfreunde,

im Namen des gesamten Kreisvorstandes, darf ich Sie alle recht herzlich zum 55. ordentlichen Kreistag im Jahre 2024 des Fußballkreises Mosbach, hier im Dorfgemeinschaftshaus in Neckarburken, begrüßen und willkommen heißen.

Wir freuen uns sehr, dass Sie unserer Einladung gefolgt sind, um heute gemeinsam mit uns, gemäß der Satzung des bfv, über die letzten vier Jahre Rechenschaft abzulegen und zudem die Weichen für die kommende Legislaturperiode 2024 – 2028 zu stellen.

Einen herzlichen Dank an den SV Neckarburken, für die Bereitschaft diesen Kreistag heute Abend auszurichten und ein Dankeschön an die AH, die uns heute Abend bewirten.

Ganz herzlich begrüßen möchte ich unsere Gäste am heutigen Abend: den Bürgermeister der Gemeinde Elztal, Marco Eckl, unsere Sportkreisvorsitzende Frau Dr. Dorothee Schlegel, vom Badischen Fußballverband unseren Präsidenten und zugleich erster DFB Vizepräsident Ronny Zimmermann, den Vizepräsidenten Finanzen, Dr. Andreas Pitz, den Vizepräsidenten Jürgen Galm, unseren Geschäftsführer Verwaltung und Entwicklung Sascha Döther, den stellvertretenden VJL Jörg Barthelmes, aus dem Fußballkreis Buchen, den Kreisvorsitzenden Horst Saling, aus dem Fußballkreis Tauberbischofsheim, den Kreisvorsitzenden Jürgen Umminger mit seinem Stellv. Thomas Süksch, aus dem Fußballkreis Mannheim den Kreisvorsitzenden Harald Schäfer und aus dem Fußballkreis Bruchsal, den Kreisvorsitzenden Ralf Longerich, zusammen mit dem Ehrenkreisvorsitzenden Heinz Blattner.



**Badischer
Fußballverband e.V.**
Kreis Mosbach

www.badfv.de

Unseren Clubberater Karl Werner, der euch im Nachgang gerne für Fragen zur Verfügung steht!

Ganz herzlich begrüßen möchte ich auch noch unsere Ehrenmitglieder Anton Geier und Alfred Neugebauer.

Entschuldigen lässt sich unser Ehrenkreisvorsitzender Helmut Fromm

Herzlich willkommen!

Die Einladung und Tagesordnung zu unserem Kreistag, wurde termingerecht übers dfb-Postfach an alle Vereine verschickt und in der örtlichen Zeitung veröffentlicht.



TOTENGEDENKEN

Ich bitte euch nun, euch von euren Plätzen zu erheben, um den Verstorbenen zu Gedenken.

In stille Gedenken wir, allen Sportkameradinnen und Sportkameraden, die uns verlassen mussten.

**WER IM GEDÄCHTNIS SEINER FREUNDE LEBT,
IST NICHT TOT, ER IST NUR FERN.
TOT IST NUR, WER VERGESSEN WIRD.**

**DAS SCHÖNSTE DENKMAL, DAS EIN MENSCH BEKOMMEN KANN,
STEHT IN DEN HERZEN DER MITMENSCHEN.**
(Albert Schweitzer)



Bericht des Fußballkreisvorsitzenden zum Kreistag 2024

*SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, VEREHRTE GÄSTE, LIEBE
SPORTKAMERADINNEN, LIEBE SPORTKAMERADEN, LIEBE FUßBALLFREUNDE,*

seit unserem letzten ordentlichen Kreistag im Jahr 2020 liegen eine Vielzahl von Aufgaben und Projekte hinter uns. Und doch wird uns ein Thema in besonderer Erinnerung bleiben.

Zwei Jahre lang beschäftigte uns die Corona Pandemie mit immer neuen Verordnungen und Bestimmungen, mit Einschränkungen an die man zuvor im Fußball nicht mal ansatzweise gedacht hätte.

Dem Badischen Fußballverband gelang es hier immer wieder, mit Weitsicht und viel Aufwand, Lösungen für unsere Vereine auszuarbeiten, um den Spielbetrieb, so lange wie möglich am Laufen zu halten.

Daher gilt mein aufrichtiger Dank, allen Landes- /Kommunalpolitikern, Verbandsmitarbeitern, allen Vereinsvertretern und Ehrenamtlichen für Ihren unermüdlichen Einsatz in dieser, für uns alle, besonders schweren Zeit.

Neben dem normalen Spielbetrieb, waren Themen wie: Vereinsdialog, Vorstandstreffe, Qualifizierung und Weiterbildung, Schiedsrichtergewinnung, demographische Entwicklungen und Integration die wesentlichen Themen, die die Arbeit des Kreisvorstandes prägten.

Die Förderung und Weiterentwicklung der dezentralen Ausbildung ist und bleibt ein wichtiger Faktor, der auch weiterhin an Bedeutung gewinnen wird. Denn nur gut qualifizierte Ehrenamtliche garantieren in der Regel eine erfolgreiche Vereinsarbeit, sowie einen altersgerechten Umgang mit den Kindern und Jugendlichen in unseren Vereinen.



SPIELBETRIEB

Bekanntlich mussten die beiden Spielzeiten, 2019/20 und 2020/21, wegen der Corona Pandemie vorzeitig abgebrochen werden. Nach zwei Jahren der Ungewissheit und Improvisation, startete man in die Saison 2021/2022 in der Hoffnung, die Runde turnusgemäß wieder zu Ende zu spielen und nach zwei Jahren, endlich wieder den Meister, Absteiger und Relegationsteilnehmer auf dem grünen Rasen zu ermitteln!

Auf Wunsch vieler Vereine, konnten die zweiten Mannschaften ihre Heimspiele vor der jeweiligen ersten Mannschaft austragen, was den Vereinen im organisatorischen Ablauf einiges an Arbeit erleichterte, den Staffelleitern bei Ihren Rundenplanungen aber einiges an Geschick und Improvisation abverlangte. An dieser Stelle, einen herzlichen Dank an Jürgen Adam mit seinem Team.

Immer ein Highlight und mit einem sehr großen Zuschauer-Zuspruch sind unsere Relegationsspiele und unsere beiden Pokalendspiele.

Vereinsneugründungen und Spielgemeinschaften sind auf dem Vormarsch und werden leider von sehr vielen Vereinen, als das Allheilmittel und die Möglichkeit, dem Spielermangel entgegen zu wirken, gesehen.

Die Realität ist aber häufig eine andere! Die etwas schwächeren Spieler verlieren die Lust und kehren dem Fußball den Rücken zu. Die gerade vehement diskutierte und von vielen Vereinen geforderte Öffnung der Spielgemeinschaften in der Kreisliga, werden diese Situation nicht verbessern, sondern eher noch verschlechtern.

Auch in der Damen Kreisliga wird es immer schwieriger genügend Mannschaften für einen geregelten Spielbetrieb zu stellen. An der aktuellen Runde nehmen gerade mal 6 Mannschaften (4 Mannschaften aus dem Fußballkreis Mosbach und 2 aus dem Fußballkreis Buchen) teil.

Hier gilt noch ein besonderer Dank an Sabrina Lüders, die seit 2016 die Frauen-Staffel betreute und zum Saisonende hier aufhören wird.

KREISJUGEND

Leider macht uns die demographische Entwicklung, speziell im ländlichen Raum, große Sorgen im Jugendfußball, besonders bei den A- und B-Junioren ist ein deutlicher Rückgang an Spieler zu verzeichnen. Viele angestoßene Maßnahmen, wie zum Beispiel: flexibler Spielbetrieb und kreisübergreifende Staffeln, sollen hier eine Verbesserung der Situation herbeiführen.



Mit viel Aufwand und neuen Spielformen im Kinderfußball, wird versucht gegen den Trend der immer weniger gemeldeten Juniorenmannschaften entgegenzuwirken und den Fußball wieder für mehr Kinder und Jugendliche attraktiv zu gestalten. Es wurde und wird hier sehr viel versucht und investiert.

Reinhard Jakob und seinem gesamten Jugendteam gebührt hier ein großes Lob für Ihren unermüdlichen Einsatz.

Die vielen Spielgemeinschaften im Jugendbereich werfen aber leider auch hier ihre Schatten voraus! Immer weniger Vereine im Fußballkreis Mosbach sind bereit in Kinder- und Jugendförderung zu investieren. Dies war besonders am Kreisjugendtag dieses Jahres in Neckarzimmern deutlich zu sehen. Von 54 am Spielbetrieb teilnehmenden Vereinen, waren nur 23 Vereine am Kreisjugendtag anwesend. Das ist eine besorgniserregende Tatsache.

Getreu dem Motto: Der Federführende Verein soll das nur machen!

Es muss langsam allen bewusst werden, dass im Kinder- und Juniorenbereich die Zukunft und das Überleben unserer Vereine liegt.

Wenn hier in unseren Vereinen kein Umdenken stattfindet, werden wir in absehbarer Zeit bedeutend weniger Mannschaften und Vereine im Spielbetrieb haben.

VEREINSDIALOG

Im Berichtszeitraum wurden mit der Unterstützung des bfv insgesamt 4 Vereinsdialoge (VfB Allfeld, SV Bergfeld, Spfr. Haßmersheim und SV Neckarburken) durchgeführt, sowie ein Jugendvereinsdialog beim

SV Obrigheim. In den geführten Gesprächen mit den Vereinsvertretern, konnte man sich ein genaueres Bild über die aktuelle Situation in den Vereinen machen. Wenn auch jeder Verein seine individuellen Baustellen hat, so kristallisierten sich am Ende doch die zentralen Themen wie: Nachwuchsgewinnung und Bindung im Bereich Mitglieder, Spieler, Spielerinnen und Jugendlichen, / Stärkung des Ehrenamts, Beratungsbedarf, Qualifizierungen und Schulungen heraus. In einer lockeren Atmosphäre konnten sehr gute Diskussionen und Gespräche geführt werden. Dies ist ein Gewinn für alle, besonders für die Vereine. Es hat sich gezeigt, die direkte Kommunikation ist durch nichts zu ersetzen.



FAIR PLAY

Auf Grund der aktuellen Ereignisse, besonders auch außerhalb unserer Fußballplätze, ist ein fairer Umgang miteinander wichtiger denn je. Eine Verrohung der Sprache, rassistische Äußerungen, Anfeindungen und Bedrohungen, haben auf unseren Sportplätzen nichts, aber auch gar nichts, zu suchen.

Ein paar wenige, sogenannte Fans, bringen unseren Fußball in Verruf. Es muss unser aller Anliegen sein, dem entgegen zu wirken und die Chaoten müssen von unseren Sportplätzen verbannt werden. Ein fairer und respektvoller Umgang miteinander sollte selbstverständlich sein und nicht erst eingefordert werden müssen. Wir alle, ohne Ausnahme, müssen bei jeder Gelegenheit für ein faires Miteinander einstehen und mit gutem Beispiel voran gehen. Getreu dem Motto: Fußball FAIR-bindet!

SCHIEDSRICHTER

2023 wurde vom DFB und den Landesverbänden das Jahr der SR ausgerufen. Mit zahlreichen Aktionen wurde Bundesweit für das Ansehen und das Amt der Schiedsrichter geworben. Leider schafften wir es im Fußballkreis Mosbach nicht, trotz intensiver Werbung, den geplanten Lehrgang, durchzuführen. Keine einzige Anmeldung aus dem Fußballkreis!

Ohne Schiedsrichter wird es in Zukunft keinen geregelten Spielbetrieb mehr geben können. Hier sind vor allem die Vereine, zusammen mit dem Kreis und der Schiedsrichtervereinigung aufgefordert, dem Mangel entschieden entgegen zu treten, um für qualifizierten Nachwuchs zu sorgen.

Höchsten Respekt gegenüber den Schiedsrichtern-/innen, die sich Woche für Woche auf unseren Sportplätzen, der nicht leichten Aufgabe stellen, ein Spiel zu leiten. Deshalb ist es wichtig, den Schiedsrichtern-/innen die nötige Achtung entgegen zu bringen!

DFB-AKTION EHRENAMT / FREIZEIT- UND BREITENSport

Mit Michael Wüst hat unser Kreis einen Fachmann, der diese Aufgaben hervorragend umsetzt.

Anerkennung ist wichtig! Jeder weiß, dass dem Fußball die Luft ausginge, gäbe es die Ehrenamtler in den Vereinen nicht. In jedem Verein sind zahlreiche ehrenamtlich Engagierte und freiwillige Helfer aktiv. Um die ehrenamtliche Arbeit zu würdigen, kann er oder sie beim Kreis-Ehrenamtsbeauftragten als Kandidat für den DFB-Ehrenamtspreis gemeldet werden.



QUALIFIZIERUNG

Mit Darko Lacic haben wir einen herausragenden Kreisqualifizierungsbeauftragten und Trainer, der dieses Amt hervorragend ausübt.

Hohen Zuspruch haben hier die dezentralen Trainerausbildungen gefunden.

Mit der Juniorcoach-Ausbildung besteht die Möglichkeit, schon frühzeitig Jugendliche an Trainertätigkeiten heranzuführen, um sie anschließend auch in den Vereinen an die Vereinsarbeit heranzuführen. Dies ist auch eine große Chance, frühzeitig Jugendliche ans Ehrenamt heranzuführen.

Dem Thema Qualifizierung werden wir uns auch in den kommenden Jahren in besonderer Weise widmen.

SCHULFUSSBALL

Der Fußballkreis Mosbach versucht in jeder Saison bzw. in jedem Schuljahr ein Schulfußballaktionstag auszurichten, hier haben wir mit Daniela Grub, die richtige Ansprechpartnerin.

Man koppelt diesen Tag, als Sepp Herberger Tag und Tag des Mädchenfußballs, um alle Schüler der ausrichtenden Grundschulen, aktiv am Ball zu haben.

Der diesjährige Schulfußballaktionstag wird am 08.07.2024 an der Theodor-Heuss-Grundschule in Haßmersheim stattfinden.

Mit dem gesetzlichen Anspruch auf einen Ganztageseschulplatz für jeden Grundschüler ab dem Schuljahr 2026/27 werden Grundschulkinder dann von 7 Uhr bis 16:00/16:30 Uhr in den Schulen betreut werden.

Deshalb muss jetzt schon, bei den Vereinen ein Umdenken stattfinden!!!

Die Vereine müssen an die Schulen.

Bestärkt die Jugendlichen aus euren Vereinen, sich an den Junior Coach Lehrgängen anzumelden, schafft FSJ-Stellen und geht in die Schulen. Traut euch!!

AUSBLICK

Liebe Vereinsvertreter, am heutigen Kreistag endet für den Kreisvorstand diese Legislaturperiode, die für uns alle nicht einfach war. Corona sei Dank. Nicht alles ist



uns zur vollsten Zufriedenheit in der Abarbeitung gelungen, aber wir haben immer versucht für euch als Vereine das Bestmögliche zu erreichen.

Deshalb möchte ich mich an dieser Stelle, nochmals im Namen meiner Kollegen, bei allen Vereinsvertretern für euer Verständnis und euer Entgegenkommen in den letzten vier Jahren bedanken.

Der Großteil unserer Mannschaft wird sich heute wieder zur Wahl stellen, wir hoffen auf eure Unterstützung und weiterhin gute Zusammenarbeit im Sinne unseres Fußballs.

Unsere Aufgaben werden nicht einfacher werden.

Der Spielbetrieb im Herren- und Frauen-, aber auch vor allem im Kinder- und Jugendbereich wird sich Veränderungen stellen müssen, neue Spielformen, kleinere Staffeln. Auf Kreisebene wird man sich auch irgendwann über Kreisübergreifende Staffeln im Seniorenbereich unterhalten müssen!?

Leider werden auch in Zukunft immer öfter Vereine über Zusammenschlüsse oder Spielgemeinschaften nachdenken, hier ist es dann unsere Aufgabe, Ihnen mit dem richtigen Rat zur Seite zu stehen.

Auch die Schiedsrichter werden weiter nach Lösungen gegen den Schiedsrichtermangel suchen müssen.

Abschließend gilt mein besonderer Dank, allen Kreismitarbeitern, die unzählige Stunden im Jahr, im Dienst des Fußballkreises und der Vereine, ehrenamtlich unterwegs waren und sind.

Meinen drei Stellvertretern: Bernhard Steck, Jürgen Adam, Michael Wüst

Den Staffelleitern im-Herren und Damen Spielbetreib: Sabrina Lüders, Jürgen Adam, Dennis Frisch, Toni Pecher, Pokalspielleiter Alexander Bierweiler.

Dem Kreisjugendausschuss mit Reinhard Jakob, Toni Pecher, Jürgen Flad, Timo Stegmeier, Rainer Lentz, Kay Fritz, Hannes Vogel und Sven Berberich, unserem Hallenspielleiter Herbert Reichert und unserer Schulfußballbeauftragten Daniela Grub.

Unserem Stützpunktkoordinator Darko Lacic

Unserem Homepagebeauftragten André Blum.

Und unseren beiden Sportrichtern: Friedrich Auerbach und Florian Brenner.

Der Schiedsrichtervereinigung mit ihrem Vorsitzenden Robin Siegl und seinem Team: Niklas Hetzel, Matthias Kopecek, Ridvan Sevim und Yannik Schmidt. Vielen Dank



Zum Schluss möchte ich mich nochmals ganz herzlich bei den Kreismitarbeitern bedanken, die in den letzten vier Jahren aufgehört haben oder die am Ende dieser Runde aufhören werden.

Danke unserem Kreisjugendleiter Reinhard Jakob, der Mädchen- und Frauenbeauftragten und zugleich Frauenstaffelleiterin Sabrina Lüders, dem Bambini & Freizeitsport und Vertreter der Jungen Generation Sven Berberich, dem Spielverteiler und Stellv. der SRVgg Dittmar Beer, dem ÖMI der SRVgg Alexander Lingsch, unserem langjährigen Sportrichter Friedrich Auerbach und dem langjährigen Stellv.Kreisvorsitzenden Anton Geier.

Vielen herzlichen Dank für eure unermüdliche ehrenamtliche Arbeit für unseren Fußballsport.

Vielen Dank.